

1 **Verspäteter Antrag 2: Nachhaltigkeitsbeschluss**

2 **Antragsteller*in: Sachausschuss Großveranstaltung**

3 **ANTRAGSGEGENSTAND:**

4 *Die Bundeskonferenz möge beschließen:*

5 Der Beschluss des Bundesrates vom Herbst 2014 zum Antrag 3 „Standards für Umweltschutz und
6 Nachhaltigkeit auf KjG-Bundesebene“ wird unter Nr. 5 Großveranstaltungen wie folgt geändert:

7 Bei Großveranstaltungen wendet der KjG-Bundesverband ein Nachhaltigkeitskonzept an, z.B. Sorge für eine
8 angemessene Müllentsorgung und –trennung und Nutzung von ~~Glas~~-Mehrwegsystemen.

9 **BEGRÜNDUNG:**

10 Im Rahmen der Diskussion im Sachausschuss Großveranstaltung um das Nachhaltigkeitskonzept für DenkMal!
11 sind wir auf diese Formulierung gestoßen und sehen sie aus drei Gründen kritisch:

- 12 1. Sicherheit:
13 Die Verletzungsgefahr bei Glasflaschen ist ungleich höher als bei Plastikflaschen.
14 2. Der ökologische Vorteil von Glasmehrwegflaschen gegenüber Plastikmehrwegflaschen ist fragwürdig:
15 Glasflaschen werden zwar bis zu 50 mal befüllt während Plastikflaschen nur bis zu 25 mal befüllt
16 werden. Glasflaschen verursachen jedoch durch ihr höheres Eigengewicht höhere CO2 Emissionen
17 beim Transport.
18 3. Becher:
19 Der aktuell gültige Beschluss würde unseres Erachtens auch die Nutzung von Gläsern anstelle von
20 Mehrweg Plastikbechern beinhalten, was wir nicht für praktikabel halten.
21

22

| | | |
|--|---|--|
| 23 <input type="checkbox"/> angenommen | <input type="checkbox"/> abgelehnt | bei Ja-Stimmen, Nein-Stimmen, Enthaltungen |
| 24 | <input type="checkbox"/> überwiesen an: | <input type="checkbox"/> Sonstiges: |
| 25 | | |
| 26 | | |
| 27 | | |